

Irrtum, wie jeder ehrliche wissenschaftliche Irrtum, klärend gewirkt hat. Aber freilich, es ist auch ein grosser Aufwand an Kraft von Krammer und von anderen dabei unnötig vertan. M. E. ist nun genug über die Sache verhandelt, ich werde wenigstens die Geduld zu neuer Erörterung nicht aufbringen. Motivierter Widerspruch war aber nötig. Erörterungen, wie die Krammerschen, werden erfahrungsgemäss wenig gelesen, zumal wenn sie so überaus schwer verständlich geschrieben sind. Wer eine Edition der Monumenta benutzt, hat gewöhnlich keine Zeit, sich vorher durch monatelange Studien in so verzwickte Gedankengänge zu vertiefen, um auch nur den tieferen Sinn der Noten zu erfassen. Wenn die Monumenta mit ihrer Autorität Krammers Idee deckten, so bestände eine erhebliche Gefahr für die Wissenschaft, die Gefahr grosser Verwirrung! Schon zeigen sich in der Literatur Spuren von kritiklosem Nachschreiben der Krammerschen Aufstellungen. Krusch hat sich darum durch seinen Anstoss ein grosses Verdienst erworben. Sofern die Leitung der Monumenta sich nicht etwa noch positiv von der Richtigkeit der Krammerschen Aufstellungen überzeugt, scheint es mir nach alledem richtig, dass die Monumenta auf diesem Wege in der Salica-Ausgabe nicht fortfahren.

---